



BATAILLONSFEST UND TAG DER BLASMUSIK

Schützen und Musikanten im Großeinsatz

Berichte auf Seite 9

**Schotterabbau
Luech:
Es geht weiter!**

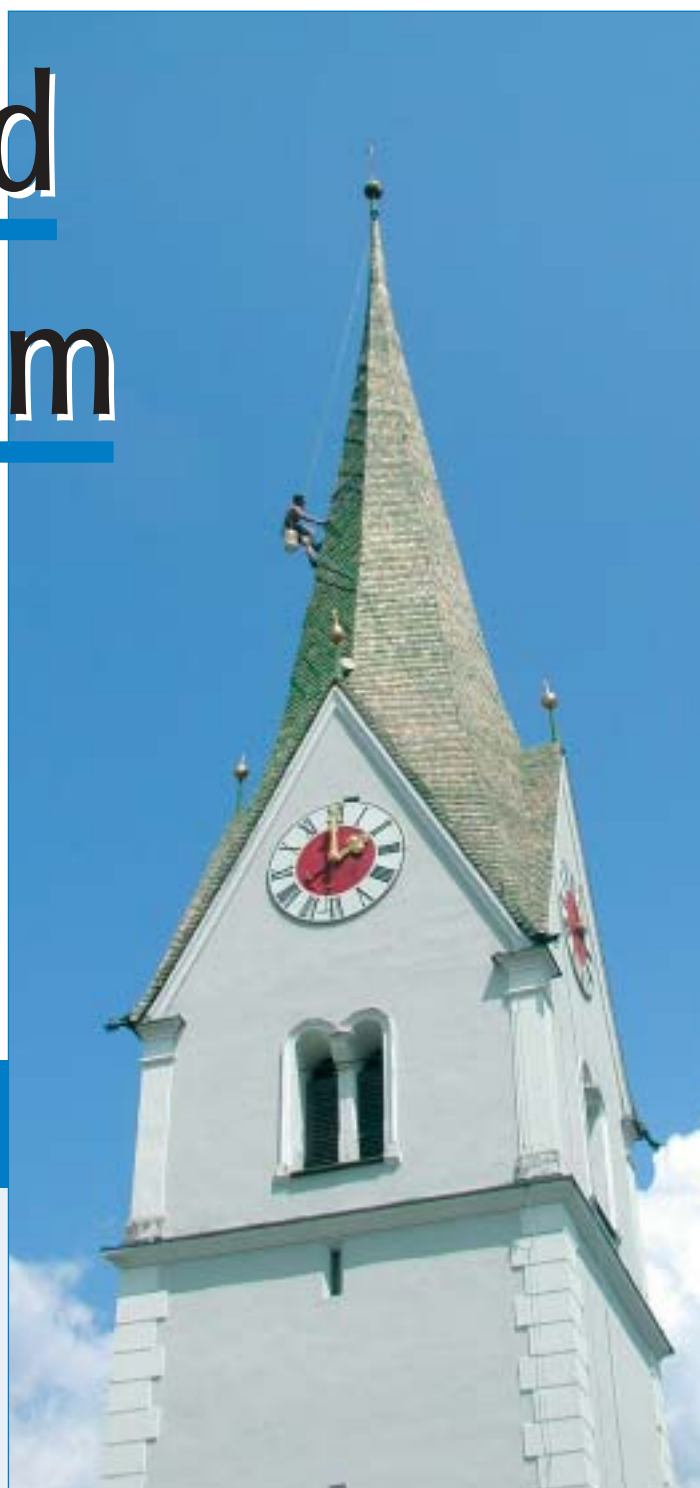
Bericht Seite 3

**Hohe Ehrung für
Schwoicher
Vereinsvertreter**

Bericht Seite 2

Luftig, luftig...

Wer würde sich bei diesen Temperaturen nicht einen kühlen, luftigen Arbeitsplatz wünschen. So wie unser Malermeister, der in den letzten Wochen unserem Kirchturmdach einen neuen Anstrich verpasst hat. Freilich ein Job mit gelegentlichem Nervenkitzel: Als sich letzte Woche das Sicherheitsseil um einen Uhrzeiger gewickelt hatte, musste die Feuerwehr Kufstein mit ihrer Drehleiter anrücken und den Mann aus seiner misslichen Situation befreien.





Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

Mehr Sicherheit in Egerbach

Die letzten Wochen waren seitens der Gemeinde von vielen Investitionen geprägt, so z.B. auch von der Bautätigkeit im Bereich der Landesstraße in Egerbach. Die hier gesetzten und bald abgeschlossenen Maßnahmen (Gehsteige, Busbuchten, Zebrastreifen, Fußgängerfurt, Verkehrsinseln, Abbiegespuren, Beleuchtung und Geschwindigkeitsbeschränkung) sind ein wesentlicher Beitrag zur Hebung der Verkehrssicherheit in diesem Ortsteil. Die Kosten von über 260.000 Euro teilen sich das Land Tirol und unsere Gemeinde. Bei den Mitarbeitern des Baubezirksamtes Kufstein möchte ich mich für die vorbildliche Planung und professionelle Durchführung dieses Projektes bedanken.

Diskussion über neuen Dorfplatz

Voll angelaufen ist auch die Planung für unseren Dorfplatz. Es werden jetzt die notwendigen Weichen gestellt, damit wir bereits gegen Ende des Jahres mit Vorarbeiten und im kommenden Jahr mit dem Bau beginnen können. Im Herbst plane ich die Vorstellung des Gesamtprojektes und eine öffentliche Diskussion, damit auch ihr, liebe Schwoicherinnen und Schwoicher, eure Ideen einbringen könnt. Erst im Anschluss an diese Informationsveranstaltung werden die Pläne fertig gestellt, verhandelt und die Baumaßnahmen ausgeschrieben.

34.000 Euro für Mitterkirchen

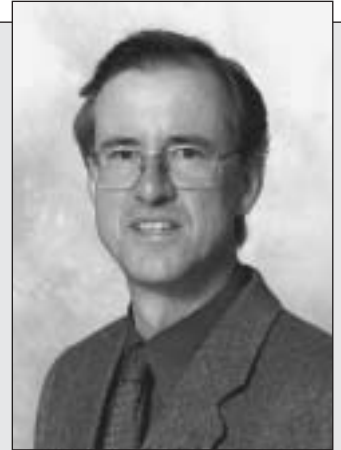
Am 29. Juni veranstaltet die

Bundesmusikkapelle Schwoich ihren traditionellen Tag der Blasmusik. Wir schließen bei dieser Gelegenheit die Hochwasserhilfe für die oberösterreichische Gemeinde Mitterkirchen ab. Kindergarten, Schule, Vereine, Firmen, Privatpersonen und Gemeinde haben dann insgesamt einen Betrag von rund 34.000.- Euro (ca. ATS 467850.-) aufgebracht.

Nochmals herzlichen Dank – ich bin stolz auf euch!

Neuer Bademeister

Rechtzeitig zur Eröffnung der Badesaison haben wir in der Gemeinde einen neuen Mitarbeiter im Bauhof angestellt. Harald Gschwentner wird in den Sommermonaten als Bademeister unseren Badensee betreuen. Er ist in Erster Hilfe ausgebildet und hat auch den Retterschein



der ÖWR erworben. Harald Gschwentner wird sich darum bemühen, dass unser „Bananensee“ bleibt, was er ist: ein von allen geschätztes Naturjuwel.

Einem schönen Sommer steht also nichts mehr im Wege!

Herzlichst euer
Bürgermeister
Sepp Dillersberger

Sprechstunden des Bürgermeisters

Bgm. Josef Dillersberger ist zu folgenden Sprechstunden im Gemeindeamt anzutreffen:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11-12 Uhr;
Mittwoch von 11.45-12.30 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 58113-14 oder 58113-20, Fax: 58113-21
e-mail: j.dillersberger@tirol.com
buergermeister@schwoich.tirol.gv.at

Achtung – neue Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Schwoich

Das Gemeindeamt Schwoich ist ab 1. Juli wie folgt geöffnet:
Montag bis Freitag von 7.30-12 Uhr
Montag von 13-17.15 Uhr
Donnerstag von 13-18 Uhr

Ehrungen für fünf Schwoicher Vereinsvertreter

Eine hohe Auszeichnung gab es am Mittwoch, 18. Juni, für fünf bekannte Schwoicher Gemeindebürger: Im Rahmen des „Tages der Vereine“ wurden im Gemeindesaal Langkampfen die Tiroler Vereinsehrennadeln in Gold an besonders verdienstvolle Funktionäre aus dem Bezirk Kufstein verliehen – von Landeshauptmann Dr. Herwig van Staa höchstpersönlich.

Unter den Geehrten waren auch fünf Vertreter aus Schwoich: Rosa Brugger (Bäuerinnen), Heini Ellmerer (Feuerwehr), Hubert Schellhorn (Musikkapelle), Matthäus Sonnerer (OGV und Theaterrunde) und Sebastian Rieder (Wintersportverein).



Die geehrten Schwoicher Vereinsvertreter mit LH Dr. Herwig van Staa, Bgm. Josef Dillersberger und BH-Stv. Walter Sparer. Nicht im Bild Heinrich Ellmerer.
Foto: Eberharter

Granaten und Sprengkörper im Waldboden!

Schwoicher Kinder entdeckten ein altes Munitionslager mit schweren Granaten

Einen brisanten Fund machten Mitte Mai Kinder in einem Waldstück bei Schwoich: Sie entdeckten Munitionsteile am Waldboden und informierten die Gemeinde. Der Entminungsdienst Linz rückte an und hielt Nachschau.

Was da zum Vorschein kam, ließ die Experten staunen: Man war auf eine alte Flak-Stellung gestoßen, die bei Kriegsende „versteckt“ worden war. Mit Bagger und Schaufel wurden die Kriegsrelikte freigelegt: Säckeweise 2-cm-Kartuschen samt Granaten, ein 1-kg-Sprengkörper mit TNT gefüllt und neun große 8,8cm-Granaten. Alles scharf! Sprengstoff-Experte Rudolf Kerschbaumer ließ keinen Zweifel an der Brisanz des Fundes: „Diese Munitionsteile sind brandgefährlich. Wenn man daran manipuliert, kann so eine Granate heute noch explodieren!“

Das gesamte Depot wurde nach Linz verbracht, die Munition wird kontrolliert gesprengt.



Gemeindearbeiter Peter Payr (links) und Sprengstoff-Experte Rudolf Kerschbaumer vom Entminungsdienst Linz mit zwei der neun 8,8-cm-Granaten.

Schotterabbau Luech: Es geht weiter!

Betreiber reagieren auf Einwendungen und ändern ihr Projekt ab

Um den geplanten Schotterabbau im Bereich „Luech“ ist es in den letzten Monaten sehr still geworden. Doch die Ruhe trügt, das heftig umstrittene Projekt ist noch längst nicht vom Tisch. Im Gegenteil: Die Betreiber unter-

nehmen jetzt einen neuen Anlauf. Wie Mag. Cornelia Huter von der Bezirkshauptmannschaft Kufstein dem „Forum Schwoich“ gegenüber bestätigt, wird die Fa. Kurz nun auf die Argumente der Gegner reagieren und in etwa

ein bis zwei Wochen Ergänzungen zum bestehenden Projekt bei der Behörde einreichen. Bgm. Josef Dillersberger: „Wir werden die Dinge genau beobachten und entsprechend reagieren!“

Gottes Segen für „heiße Öfen“

Schwoich erlebte am 14. Juni die erste Motorradweihe. Über 100 Biker aus Deutschland und Österreich waren auf Einladung von Reini Strasser gekommen, um ihre heißen Öfen von Pfarrer Mag. Rainer Hangler segnen zu lassen. Der hat bekanntermaßen ein Faible für Maschinen und Motoren und stand unter dem Applaus der Biker-Familie: „Der Sound eurer Auspuffanlagen erfreut auch das Herz des Pfarrers!“



Hände weg!

Die Entdeckung des Munitionslagers ist Anlass für eine eindringliche Warnung: Hände weg von Patronen, Granaten und anderen Munitionsteilen! Auch wenn diese verreckt und verrostet sind, sie bleiben brandgefährlich, weil sie nach wie vor scharf sind. Unsachgemäßes Hantieren kann böse Folgen haben, wie so manches Unglück bereits gezeigt hat.

Wer immer alte Waffen oder Munitionsteile findet, sollte die Dinge nicht anrühren und sofort die Gemeinde verständigen, die alle weiteren Schritte veranlasst.

Übrigens: In unseren Böden schlummert noch jede Menge Gefahr. Jedes Jahr werden allein in Österreich 50-60 Tonnen (!) dieser Kriegsrelikte entdeckt und geborgen!



Nehmt Rücksicht auf die Natur!

Die Begegnung mit der Natur ist wichtig und soll möglichst nicht durch Verbote verhindert werden. Bei Freizeitaktivitäten sollen aber gewisse Einschränkungen beachtet werden. Zur Erinnerung bringt das „Forum“ einen kleinen Auszug aus dem Tiroler Forstgesetz.

Das Forstgesetz erlaubt jedermann, den Wald zu Erholungszwecken zu betreten und sich dort aufzuhalten, wobei das Betreten wörtlich zu nehmen ist. Radfahren, Reiten oder Campieren beispielweise sind ohne Zustimmung des Eigentümers verboten.

Das Sammeln von Pilzen, Beeren und wild wachsendem Waldobst für die eigene Verwendung (nicht zu Erwerbszwecken) ist zulässig, solange der Waldeigentümer sich diese Nutzungen nicht vorbehält. Einschränkungen für das Sammeln von Pilzen ergeben sich aus der Tiroler Pilzschutzverordnung: an geraden Tagen von 7-19 Uhr eine Höchstmenge von 1 kg pro Person.

Das Entzünden eines Feuers im Wald und auch in Waldnähe ist durch unbefugte Personen verboten, ebenso wie der unvorsichtige Umgang mit feuergefährlichen Gegenständen (Wegwerfen einer Zigarette).

Jegliche Waldverwüstung ist verboten. Darunter fallen unter anderem auch Ablagerungen von Müll, Gerümpel oder Klärschlamm.

Hunde im Wald frei laufen zu lassen ist verboten (Leinenzwang). Der Jäger hat das Recht, wildernde Hunde zu erlegen!

Forststraßen sind nicht öffentliche Straßen, die der Bringung und dem wirtschaftlichen Verkehr dienen. Da Forststraßen rechtlich zum Wald gehören, ist zwar das Begehen zu Erholungszwecken jedermann gestattet. Das Reiten oder Befahren mit einem Auto, Motorrad oder Fahrrad jedoch wieder nur mit Zu-



stimmung des Eigentümers oder Erhalters.

Hier noch einige begründete Einschränkungen und Verhaltensregeln:

Bedenke, dass die Dämmerungszeit die aktivste Zeit der Tiere ist. Besonders in der Morgen- und Abenddämmerung brauchen unsere Wildtiere Äsungsmöglichkeiten. Deshalb plane deine Wander- oder Radtouren bitte so, dass du zur Dämmerungszeit wieder zu Hause bist.

An alle Hundebesitzer: Legt den Hund bei einer Waldwanderung bitte an die Leine. Es gibt keinen

größeren Störfaktor für das Wild als einen frei laufenden, geschweige denn wildernden Hund. (Ganz generell: Hunde sollten beim Spazierengehen immer angeleint werden).

Weiche dem Wild nach Möglichkeit aus und umgehe Fütterungen und Einstandsflächen. Störungen in diesen Ruhezeiten haben Verbißschäden an Jungpflanzen zur Folge (Verhaltensstörungen).

Unterlasse wildes Herumtollen und Lärmen.

Wirf keinen Müll weg und beschädige keine Bäume, Pflanzen oder Tierbehausungen (Baumschnitzereien, Ameisenhaufen udgl.)

Schließe immer Gatter und Weidetore hinter dir. Im übrigen: Auch Weidevieh sollte in Ruhe gelassen werden.

Fahr mit deinem Mountainbike ausschließlich auf befestigten Straßen und Fahrwegen. Alpinsteige und Wanderwege sind Wanderern vorbehalten.

Bei weiteren Fragen steht die Jägerschaft oder der Waldaufseher gerne zur Verfügung.

Wasserschutz - nur ein Werbeslogan?

2003 ist das Jahr des Wassers! Der Fischereiausschuss des Bezirkes Kufstein appelliert aus diesem Grund an die Bevölkerung, auch sorgsam mit unseren Gewässern umzugehen. Diese sollten u.a. von Müll, Rasenschnitten, Stau-

den etc. verschont bleiben. Obmann KR Egon Dietrich warnt: „Viele Grundbesitzer glauben, wenn ein Bach durch ihren Grund fließt, können sie damit machen, was sie wollen!“ Dietrich weist darauf hin, dass auf kei-

nen Fall Misthaufen oder Jauchegruben neben einem Gewässer angelegt werden dürfen, auch Bagger- und sonstige Arbeiten bedürfen einer Wasserrechtsverhandlung. Außerdem sind Ölabscheider regelmäßig zu warten!

Sperr- und Sondermüll

Sperrmüll: Achtung neuer Termin: Samstag, 11.10., Parkplatz Fußballplatz) von 7.30-12 Uhr.

Sondermüll: Freitag, 27. 6. (inkl. Altkleidersammlung) von 12.30-15.30 Uhr; Freitag, 10. 10. (inkl. Altkleidersammlung, Altschuhe, Sammlung der Kühl- und Gefriergeräte, Fernseher, EDV) von 12.30-15.30 Uhr.

Raika trotz dem rauen Wirtschaftsklima

Raiffeisen plant Neubau im Schwoicher Dorfzentrum – Treue Mitarbeiter geehrt

Die Raiffeisenbank Bad Häring, Schwoich und Umgebung hielt am 10. Juni ihre Generalversammlung ab. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen konnte ein erfreuliches Ergebnis erzielt werden.

Euro-Umstellung, sinkende Zinsmargen, der Entfall der Wechselstubenerträge, Einbrüche an den Weltbörsen – das deutlich verschärfte Weltwirtschaftsklima sorgt auch bei der 1998 fusionierten Regionalbank für einen rauen Wind. Dir. Michael Rieser bezeichnete das Jahr 2002 als „sehr schwierig“. Umso erfreulicher, dass trotzdem ein positives Ergebnis erwirtschaftet werden konnte. Einige Zahlen: Das Gesamtmittelaufkommen (das sind insbesondere die Spar- und Giro-Einlagen, Wertpapierdepots sowie Bauspar- und Versicherungsguthaben) konnte um 5,10 % gesteigert werden und beläuft sich auf 83,9 Mio. Euro. Auch das Finanzierungsvolumen wurde beträchtlich erhöht: um 6,77 % auf insgesamt 60,7 Mio. Euro. Damit weist die Jahresrechnung ein Betriebsergebnis von 394.530 Euro aus. Die Bank zählt zur Zeit 2378 Mitglieder. Oberrevisor Peter Sapl vom Raiffeisenverband Tirol stell-



„Ehrenrunde“ bei der Raika. Von links: Jakob Gasteiger, Hubert Fuchs, Obmann Bgm. Josef Dillersberger, Karl-Heinz Fröhlich, Dir. Michael Rieser, Toni Standl und Josef Gratt.

te den Verantwortlichen ein sehr gutes Zeugnis aus. Für die Zukunft werden schon wieder große Pläne geschmiedet. Nach der Generalsanierung in Bad Häring soll nun in Schwoich Teil 2 der Modernisierung folgen: Wie Raika-Obmann Bgm. Josef

Dillersberger erklärte, sei im Rahmen der Dorfplatz-Neugestaltung auch der Neubau eines Bankgebäudes im Ortszentrum geplant. Im Mittelpunkt der Generalversammlung standen fünf Mitarbeiter, die für ihre langjährige Treue zur Bank mit der Raiffeisen-Me-

daille in Silber ausgezeichnet wurden: Karl-Heinz Fröhlich und Jakob Gasteiger (33 Jahre), Hubert Fuchs und Josef Gratt (jeweils 30 Jahre) sowie der dienstälteste Mitarbeiter Toni Standl, der bereits seit 35 Jahren „seiner“ Raika die Treue hält.

Jöchel & Greil: Unabhängig und flexibel

Wir berechnen Ihre Pensionsversicherung
Neu: Ein unschlagbares
Angebot für Traktor-Haftpflicht



Ein Jahr „Jöchel & Greil“ – das Schwoicher Versicherungsbüro kann in diesen Tagen zufrieden Bilanz ziehen. In den letzten 12 Monaten haben sich die beiden Versicherungsprofis Ernst Jöchel und Hansjörg Greil in Schwoich und Umgebung einen großen Kundenstock aufgebaut.

Als kompetenter Partner für Unternehmer und Private bietet die kleine, aber flexible Agentur eine ganze Palette von Leistungen und ein umfassendes Service. Größte Stärke des Büros: Jöchel & Greil sind unabhängig und arbeiten mit den größten österreichi-

schen Versicherungen zusammen: Tiroler Versicherung (Tiland), Wiener Städtische, Uniqua, Zürich Kosmos, Arag Rechtsschutz, Merkur, Hannover, Allianz Elementar, DAS und AVA (Versicherung der Bauwirtschaft). So eröffnet sich eine Vielzahl von Möglichkeiten, für jeden Bereich das optimale Bestangebot einzuholen.

Zur Zeit topaktuell: die Pensionsversicherung. Im Dickicht der Bestimmungen und Konditionen lohnt es sich jetzt besonders, die im Zuge der Pensionsreform allseits bekannte staatlich geförder-

te Prämienpension (eine Zusatzpension für jedermann) genau berechnen zu lassen. Jöchel: „Hier kommt es natürlich zu unterschiedlichen Ergebnissen und Auszahlungen. Wir sagen Ihnen exakt, was Sie zu erwarten haben!“

Traktor-Haftpflicht. Außerdem gibt's momentan ein interessantes „Zucker!“ für Landwirte: Eine Traktor-Haftpflicht-Versicherung für sagenhafte 59 Euro jährlich (ATS 812.-). Ernst Jöchel: „Ein unschlagbares Angebot!“ Übrigens lohnt es sich auch für Autofahrer, die Versicherung ihres

Wagens checken zu lassen. „Da ist einiges drin“, weiß Hansjörg Greil, „wir überprüfen Ihre Policen kostenlos auf Richtigkeit und Prämienhöhe. Und wir finden den absoluten Bestpreis am Markt!“

Wenn Sie sich für unsere Angebote interessieren, dann schauen Sie bei uns vorbei oder rufen Sie einfach an. Unsere Telefonnummer: 05372/58084 oder 83, mobil 0664/510 8139 (Ernst Jöchel) oder 0664/135 8586 (Hansjörg Greil). Öffnungszeiten des Büros (im Ortszentrum neben dem TvB-Büro: Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr.



Speck-Prämierung für den Schwoicher „Veiten-Bauer“



„Veiten“-Bauer Josef Brugger nahm die Urkunde von Kammerobmann Steixner und Präsident Ludwig Penz entgegen.

Die Tiroler Speck & Wurst-Prämierung 2003 wurde kürzlich im Innsbrucker Rathaus mit der Vergabe der Auszeichnungen abgeschlossen. 23 bäuerliche Betriebe hatten sich mit insgesamt 49 Proben den 20 gestrengen Juroren gestellt, und auf das allgemeine Urteil dürfen sie alle stolz sein: „Die Ergebnisse zeigen, dass die geprüften Lebensmittel der ausgezeichneten

Betriebe eine hervorragende Qualität aufweisen!“, lobt Wendelin Juen von der Landwirtschaftskammer Tirol. Sehr erfreulich: Unter den Ausgezeichneten war heuer auch ein Bauer aus Schwoich: Rosa und Josef Brugger („Veiten“) durften sich über eine Urkunde aus den Händen von Bauernbund-Obmann Anton Steixner und Präsident Penz freuen.

Schwoicher Theater-Ensemble begeisterte mit Lachsclager!



Selten so gelacht! Mit ihrem letzten Stück „Liebe auf italienisch“ landete die Theatergruppe Schwoich einen absoluten Volltreffer. Unter der Regie von Helga Payr lief das komplette Ensemble zur Hochform auf, das abwechslungsreiche Lustspiel riss das Publikum bei neun Aufführungen zu Lachstürmen hin! Ein äußerst unterhaltsamer Abend!

SPZ Zementwerk Eiberg: Treue Mitarbeiter geehrt



Jubilärfest bei der Fa. SPZ Eiberg Zement. Die Geehrten mit Geschäftsführer Ludwig Nickl (Mitte) und den Ehrengästen des Abends.

Sechs langjährige Mitarbeiter wurden kürzlich im Rahmen einer Jubilärfest der Fa. SPZ Zementwerk Eiberg in Schwoich von Wirtschafts- und Arbeiterkammer geehrt. Komm.-Rat Toni Rieder als Vertreter der Wirtschaft und Kammerrat Hermann Egger für die AK nahmen die Ehrungen vor, SPZ-Geschäftsführer Ludwig Nickl und Werksleiter Hans Brandtner gratulierten im Namen des Unternehmens, Bgm. Josef Dillersberger schloss sich für die Gemeinde Schwoich an.

Folgende Mitarbeiter wurden ausgezeichnet: Für 25 Jahre Dr. Franz Koubowetz (Chemiker), Hermann Kogler (Laborant), Helmut Schulz (Steinbruch-Maschinenfahrer, Deponieaufsicht); für 35 Jahre Kurt Hendrich (Leitstandfahrer) und Josef Lettenbichler (Elektriker, Loseverlader), für 40 Jahre Peter Eisenmann (Produktionsmeister). Im Rahmen der Jubilärfest wurde auch der langjährige Schlosser und Kranfahrer Hans-Jörg Stöckl in die Pension verabschiedet.

Firmung mit Alt-Erzbischof Eder



Ein großes Fest für die ganze Pfarrgemeinde war am 11. Mai die Firmung. 56 Mädchen und Burschen empfingen im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes das Hl. Sakrament von Alt-Erzbischof Dr. Georg Eder, der sich nach der Messe von jedem Firmling und jedem Paten einzeln verabschiedete.

Ein halbes Jahrhundert bei der Sängerrunde

Höchste Auszeichnung des Tiroler Sängerbundes für „Zeindl“-Bauer Sepp Strasser

Das Frühjahrskonzert der Sängerrunde Schwoich war auch heuer wieder ein stimmungsvoller musikalischer Genuss. Die Antoni Sänger aus der Wildschönau, der Männerchor Oberau, der Singkreis Söll, die Stoaschleidara aus Kufstein und die Sängerrunde Schwoich unter Chorleiter Sebastian Egerbacher sorgten für einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend, der von Joch Weißbacher humorvoll moderiert wurde.

Höhepunkt war aber eine außergewöhnliche Ehrung: Gan-

ze 50 Jahre schon steht der Schwoicher „Zeindl-Bauer“ Sepp Strasser in den Reihen der Sängerrunde! Der Präsident des Tiroler Sängerbundes, Andreas Hochenegger, war persönlich ins Unterland gekommen, um Strasser für diese langjährige Treue die höchste Auszeichnung des Sängerbundes zu verleihen: das goldene Ehrenzeichen mit Lorbeerkranz! Sängerbund-Obmann Martin Lengauer-Stockner und Bgm. Josef Dillersberger schlossen sich mit Glückwünschen und Präsenten an den Jubilar an.



Danke für 50 Jahre Vereinstreue. Sängerbund-Obmann Martin Lengauer-Stockner gratulierte Sepp Strasser im Namen des Chores zur hohen Auszeichnung.

Jungschar-Spatzen durften sich bei den Eisschützen austoben

Es ist uns ein großes Anliegen, den Schwoicher Eisschützen zu danken, die alle (ca. 50) Jungschar-Kinder im Fasching sozusagen „auf's Glatteis geführt“ haben. Alle drei Gruppen durften auf bestens präpariertem Eis tanzen, toben und Pirouetten drehen. Der Verein spendierte sogar die Getränke, der Bäcker Schellhorn machte uns für die obligatorischen Faschingskräpfen einen günstigen Preis. Besonders ner-

venstark zeigte sich Albert Höck, der den ganzen Nachmittag für die Jungschar-Spatzen im Einsatz war. Er musste auch das „ruinierte“ Eis wieder auf Vordermann bringen, denn um 19 Uhr fand bereits die nächste Veranstaltung statt.

Auch den Jungschar-Damen ein Vergelt's Gott für die tolle Betreuung, es war für alle Beteiligten ein tolles Fest.

Sabine Brandauer

Schulstarthilfe für Familien

Vom Land Tirol wurden die Anträge auf Schulstarthilfe (ehemals Familienschilling des Landes Tirol) Anfang März 2003 bereits zugesandt. Die Anträge (Nr. 3 Schulstarthilfe) sind spätestens bis zum 30. September 2003 beim Gemeindeamt Schwoich einzureichen. Dokumente wie Staatsbürgerschaft, Meldezettel, Geburtsurkunden sind nicht mitzu-

senden, die Gemeinde bestätigt deren Vorlage im Antrag. Mitzusenden wären z.B. der Jahreslohnzettel, Monatslohnzettel, Steuerbescheide, Karenzgelddestätigungen, Einheitswertbescheide, Alimentationsleistungen usw. Die Einkommensnachweise können von den Antragstellern auch im verschlossenen Kuvert beigelegt werden.

Bronze und Silber für unsere Feuerwehr in Lienz

Beim Landesfeuerwehrwettbewerb in Lienz am 14. Juni waren auch zwei Gruppen aus Schwoich erfolgreich vertreten. Harald Gschwentner, Markus Strasser, Sebastian Stegmayr, Norbert Stockner, Klaus Mayr, Markus und Andreas Schellhorn, Matthias Ellmerer und Martin Gratz holten Bronze und Silber. Markus Strasser, Franz Kaindl, Andreas Mayr, Hannes und Markus Tischler, Hannes Schwaiger, Mario Pönbacher, Florian Steinbacher und Harald Gschwentner erreichten Silber mit der bezirksinternen besten Leistung in der Klasse Silber A.



Heini Ellmerer Ehrenmitglied

Heinrich Ellmerer wurde bei der letzten Florianifeier der Feuerwehr zum Ehrenmitglied ernannt. Der „Fischer“-Bauer hat sich in seiner 20-jährigen Tätigkeit als Kommandant große Verdienste erworben, so musste das Gerätehaus neu gebaut werden, auch fast alle technischen Geräte wurden neu angeschafft.





Informationen aus dem Schwoicher Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 24. März 2003

Beschlussfassung der Jahresrechnung 2002. Einnahmen 2002 von € 3.509.326,14 und Ausgaben von € 2.916.871,71. Der Rechnungsüberschuss beträgt im ordentlichen Haushalt € 576.142,54 und im außerordentlichen Haushalt € 16.311,89.

Die Gemeinde beteiligt sich an den Kirchenrenovierungskosten mit 30% an den Gesamtkosten, das entspricht netto € 10.140,72.

Die Waldaufseherumlage beträgt für den Wirtschaftswald € 9,20 pro ha und für den Wirtschaftswald mit Schutzfunktion € 6,90 pro ha.

Die Vergabe des Bauvorhabens Abbiegespur Egerbach erfolgte an die Firma STRABAG. Die Gemeinde trägt die Hälfte der anfallenden Kosten im Betrag von € 131.187,31 (brutto).

Die Vergabe der Bauarbeiten für die Kanal- und Wasserleitungs Erneuerung „Klötting“ erfolgte an die Firma Bodner, Kufstein. Der Nettoauftragwert beträgt € 58.815,09.

Die Vergabe des Sichtschutzaunes für die Bauhofmauer erfolgte an die Firma Zimmerei Lengauer-Stockner, Schwoich. Der Nettoauftragwert beträgt € 5.472,72.

Beschlussfassung des geänderten Bebauungsplanes GP 2700/3 und 2700/4. (Lengauer-Stockner/Prosch/Dillersberger)

Gemeinderatssitzung vom 12. Mai 2003

Beschlussfassung des Asphaltierungsprogramms 2003. Vergabe an die Firma STRABAG im Auftragwert von netto € 122.476,61.

STANDESFÄLLE

Geboren wurden:

eine Franziska der Agnes und dem Sebastian Höck;
ein Martin der Anita und dem Peter Pfisterer;
ein Michael der Evelin und dem Johann Wörgötter;
eine Lisa der Elisabeth und dem Franz Plankensteiner;
ein Danis der Denisa und dem Zinet Isic;
eine Lea der Elisabeth Mairhofer;
eine Julia der Martina Stöckl;
ein Lukas der Petra Lechner.

Geheiratet haben:

Lorenze Barbara und Bichler Thomas;
Heger Eva Maria und Dietrich Egon;
Stadler Kathrin und Exenberger Markus;
Kotschner Astrid und Heigl Andreas.

Goldene Hochzeit:

Die „Goldene Hochzeit“ feierten am 25. Mai Katharina und Josef Maier.

Wir trauern um unsere lieben Verstorbenen

Cäcilia Exenberger, verstorben im 89 Lebensjahr;
Andreas Steinbacher, verstorben im 50 Lj.

Beschlussfassung der Verträge Lafarge/Perlmooser AG. Zustimmung betreffend Kaufvertrag zu Grundstückspaket der Lafarge/Perlmooser AG.

Beschlussfassung Kanalisierung Untergaisbach – Obergaisbach (Haberger). Auftragsvergabe an die Firma Rieder BaugesmbH, Kufstein. Die Nettoauftragssumme beträgt € 50.883,13.

Beschlussfassung der Malerarbeiten Kindergarten. Auftragvergabe an die Firma Malerei Kronbichler, Ebbs. Die Nettoauftragssumme beträgt € 3.214,30.

Beschlussfassung eines Kopierers für die Volksschule. Auftragsvergabe an die Firma Klotz, Innsbruck. Die Nettoauftragssumme beträgt € 7490.- Gleichzeitiger Abschluss eines Wartungsvertrages mit der Firma Klotz.

Beschlussfassung Nutzwertfeststellungsvertrag Feuerwehrhaus. Zustimmung zum Wohnungseigentums-Änderungsvertrag.

Flächenwidmungsplanänderung der GP. 2755/2 (Harrissenbauer). Umwidmung einer Teilfläche (530 m²) der Parzelle 2755/2 von derzeit Freiland in Wohngebiet gemäß. § 38 Abs. 1 TROG 2001.

Beschlussfassung Anstellung eines Bauhofmitarbeiters/Bademeisters. Vergabe des Dienstpostens laut Ausschreibung an Herrn Harald Gschwentner.



Oma und Opa im Kindergarten!

Dienstag, 3. Juni – Streiktag in Österreich. Auch viele Kindergärten blieben geschlossen. Nicht so in Schwoich, bei uns hatte das Team rund um Leiterin Helga Payr sogar zu einer besonderen Aktion geladen: die Großeltern durften einen Vormittag mit ihren EnkelIn im Kindergarten verbringen. Eine nette Idee, die bei Omas und Opas großen Anklang fand.

Altersjubilare

von April bis Juni 2003

Atzl Rudolf, 80 Jahre;
Gratz Sebastian, 81 Jahre;
Hollaus Elisabeth, 81 Jahre;
Lautner Magdalena, 81 Jahre;
Maier Josef, 82 Jahre;
Osl Maria, 82 Jahre;
Gossner Anna, 82 Jahre;
Prof. OSR Kirchmair Fritz, 82 Jahre;
Promitzer Aloisia, 84 Jahre;
Auer Michael, 87 Jahre.
Das „Forum“ gratuliert!

Kinder- mund



Aufgeschnappt im Schwoicher Kindergarten

„Unser Haus is in der
Mittn zammklebt!“
(Offenbar ein Doppel-
haus)

„Mei Schwester hat heit
Nachmittag Namenstag“.

Die Gruppe hat einen
Kaiserschmarrn gekocht.
Das Ergebnis überzeugt
nicht jeden:

„I woaß nimmer, wie's
g'hoas'n hat, aber
ausg'schaut hat's wie a
Hendl!“

Eine klare Wegbeschrei-
bung ist oft sehr hilfreich:
„Wennst mi besuchen
willst, dann muaßt ein-
fach in' Wald einifahrn
und wieder außer - dann
bist scho da!“

Gesundheitlich gibt's
auch so einiges zu be-
sprechen:
„I glab di Claudia muaß
zum Brillenarzt!“

„Tante heit schlag mei
Herz net!“
Darauf Stefan: „Meinigs
schlag in der Nacht nie!“

Dillersberger Oberschulrat

Der Schwoicher Bürgermeister
und Volksschul-Direktor Josef Dil-
lersberger wurde im April zum
Oberschulrat ernannt.

Treue Gäste

Der Tourismusverband Schwoich
konnte kürzlich wieder treue Gä-
ste ehren: Werner und Liesl Klein
(bei Gertraud Ortlieb) und Tho-
mas und Els Verbeek (bei Peter
Bichler jun.) verbringen bereits
seit 25 Jahren ihren Urlaub in
Schwoich.

Schützen-Aufmarsch in Schwoich Bataillonsfest von 11. bis 13. Juli



Nach dem Schützen-Jahrtag im März (Bild) steht in Schwoich vom 11.-13. Juli das nächste große Schützenfest bevor.

Einen eindrucksvollen Schützen-
Aufmarsch erlebte unsere Gemein-
de am Sonntag, 30. März. Rund 200
Delegierte aus den Schützenkompanien-
und Gilden des Bezirkes Kufstein waren auf-
marschiert, um in Schwoich ihre
Jahreshauptversammlungen ab-
zuhalten.

Vom 11. bis zum 13. Juli steht un-
sere Gemeinde erneut ganz im
Zeichen des Schützenwesens: An
diesem Wochenende findet das
große Bataillonsschützenfest

statt, zu dem rund 1500 Schützen
erwartet werden.

Mitveranstalter des Festes sind
die umtriebigen „Alpenstürmer“,
und Reini Strasser hat zum Auf-
takt gleich ein großes Musikanten-
Treffen „im Gebirge“ organi-
siert: ab 13 Uhr spielen die „Bri-
xental Buam“, die „Styroler“ und
die „Alpenstürmer“ vor der Stöfl-
Hütte auf der Walleralm. Ab 20.30
Uhr dann eine Power-Night mit
der Top-Band „Rat Bat Blue“ im
Festzelt.

Am Samstag steht ein großer Ju-
biläumsabend auf dem Pro-
gramm: 10 Jahre „Alpenstürmer“
werden gefeiert mit dem Ebbser
Kaiserklang und dem „Dolomi-
ten-Sextett“. Moderiert wird der
Abend von ORF-Mann Ingo Rot-
ter.

Höhepunkt ist am Sonntag ein
großer Festumzug durch das
Dorf. Ab 12 Uhr konzertiert die
BMK Schwoich, und schließlich
sorgen die „Spitzstoaner“ für den
Festausklang.

Tag der Blasmusik: Abschluss der Hochwasser- Hilfsaktion für Mitterkirchen

Die Bundesmusikkapelle
Schwoich lädt auch heuer wie-
der zu ihrem traditionellen „Tag
der Blasmusik“ am Sonntag, 29.
Juni. Nach der Herz-Jesu-Prozes-
sion spielt die BMK Unterlang-
kampfen beim Musikpavillon ein
großes Fröhschoppen-Konzert,
danach sorgt die „Scheaweda-
Musig“ von Andi Madreiter für
Unterhaltung. Für's leibliche

Wohl ist bestens gesorgt, für die
kleinen Gäste gibt es ein eigenes
Kinderprogramm!

An diesem „Tag der Blasmusik“
wird auch gleichzeitig die in
Schwoich gestartete Hochwasser-
Hilfsaktion für die Gemeinde
Mitterkirchen abgeschlossen. Da-
zu wird auch eine Delegation
aus Oberösterreich mit Bgm. Jo-
hann Hinterkörner erwartet.

Drei Leistungs- abzeichen für Jungmusikanten

Drei Mitglieder der BMK
Schwoich haben heuer ihre Lei-
stungsabzeichen bestanden:
Egerbacher Bianca, Saxophon,
Bronze mit Auszeichnung; Kal-
tenhauser Angelika, Querflöte,
Bronze mit Auszeichnung, und
Maurer Christian, Klarinette, Sil-
ber mit Auszeichnung.

Herzliche Gratulation!



600 Jungschar-Kinder beim großen Bibelfest



Am Samstag, 14. Juni, war Tag der Jungschar in Schwoich: Anlässlich des Jahres der Bibel fand bei uns ein großes regionales Bibelfest der katholischen Jungschar statt. Aus über 20 Gemeinden kamen Gruppen und ihre Betreuer, insgesamt an die 600 Personen. An über 20 Stationen begegneten die Kinder auf verschiedenste Art diversen Bibelstellen.

Die Veranstalter sagen ein Vergelt's Gott allen Firmen, die mit ihrer Unterstützung zum Gelingen der Großveranstaltung beigetragen haben:

Gemeinde Schwoich (Bgm. Dillersberger), Raiffeisenbank, M-Preis, Hofer KG, Tischlerei Bichler, Bäckerei Pfund, Autohaus Pfisterer, Fa. Internorm (Franz Tischler), DETO, Engl Krane, Stöfflbauer Peter Bichler, Tischlerei Exenberger, Sägewerk Exenberger, Schlosserei Payr, Funktechnik Seissl, Radsport Schuler, Zimmerei Lengauer-Stockner, Autohaus Schuler, Pepi Daxerer, Tischlerei Belfin, Tischler Transporte, Bäckerei Schellhorn, Fa. Lippott und Musikkapelle. Ein Danke auch den Sanitätern des Roten Kreuzes für ihre Anwesenheit.



Annemarie Gwiggner Senioren-Meisterin

Die Schwoicher Volksschullehrerin Annemarie Gwiggner feierte kürzlich erneut einen großen Erfolg: Die oftmalige Vereinsmeisterin des TC Schwoich holte sich bei den Tiroler Tennis-Senioren-Meisterschaften in der Klasse 60+ den Titel mit einem Finalsieg über die Wörglerin Monika Schneck.



U 10 feiert den Meistertitel



Was der FC Bayern kann, können die Buben des FC Raiffeisen Schwoich schon lange: Die U 10-Mannschaft sicherte sich im Frühjahr bereits drei Runden vor Schluss den Meistertitel! Im Rahmen des Pfingstturnieres gab's dafür die gebührende Anerkennung: Geschenkkörbe für die beiden Trainer Anton Egerbacher und Hannes Exenberger, T-Shirts und Trainingsbälle für die Meisterkicker. Im Bild die erfolgreiche Truppe mit Dressen-Sponsor Vizebgm. Josef Exenberger.

WSV holt erneut Turniersieg



Der Schwoicher Wintersportverein setzt seine Siegesserie auf dem grünen Rasen fort. Auch beim heurigen Pfingstturnier des FC Raiffeisen Schwoich verteidigten die Vorjahressieger ihren Titel mit einem 2:0-Sieg über die Landjugend. Die weiteren Platzierungen: 3. Eibergstüberl, 4. Tennisclub, 5. Free Devils, 6. Feuerwehr. Torschützenkönig wurde Hannes Payr mit sechs Treffern. Das Damenturnier gewannen die Fußballerinnen aus Schwoich mit einem 2:1-Finalsieg über Waidring. Im Bild die siegreiche WSV-Truppe mit Coach Bernhard Kirchmair und Präsident Andi Mayer.



Starke Leistungen der Schwoicher Sportler



Mit einer laufstarken Delegation war unsere Gemeinde beim großen „Running Weekend“ in Kufstein vertreten. Bestens betreut vom Ford-Schuler-Team gingen einige Spitzenplätze nach Schwoich.



Von links: Harald Schuler, Fredi della Torre und Sebastian Rieder.

Bei der der Tiroler Gesamtpreisverteilung des Langlauf-Vereins-cups im Möbelhaus Föger, Telfs, waren die Schwoicher Langläufer wieder stark vertreten. Sebastian Rieder, Harald Schuler, Christoph

Steinbacher und Fredi della Torre holten sich jeweils die tirolweiten Klassensiege. Für die Kinder gab es eine attraktive Belohnung: einen Gutschein für ein Trainingscamp mit Markus Gandler.

Beachvolleyball-Turnier

Der Tennisclub Schwoich lädt heuer zum zweiten Beachvolleyball-Turnier für Hobbyspieler am Bananensee. Termin: Samstag, 19. Juli, Beginn 10 Uhr. Nennungs-

schluss ist der 17. Juli, 19 Uhr, Anmeldungen erbeten bei Hans Seissl, Tel. 58171 oder per E-Mail: h.seissl@gmx.at

Das nächste „Forum“ erscheint wieder im Oktober 2003!

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Schwoich, 6330 Schwoich.

Grundrichtung: Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

Redaktion und Gestaltung: Hermann Nageler.

Satz: Agentur TAURUS, 6330 Kufstein.

Druck: Druck 2000, 6300 Wörgl.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Dillersberger

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.

15 Moarschaften kamen zum großen Schwoicher „Bergkristall-Turnier“

Großkampftag der Eisstocksützen im Unterland. Der ESV Schwoich hatte heuer zum „10. internationalen Bergkristall-Turnier“ geladen, und 15 Moarschaften (davon vier aus Bayern und eine aus Vorarlberg) spielten um die von der Raika-Schwoich gesponserte Trophäe. Turniersieger mit 26 Spielpunkten (und einer Stocknote von 4,671) wurde schließlich der EV Breitenbach, der sich mit Richard Gschwentner, Hermann Kern, Peter Gschwentner und Helmuth Spitzenstätter zum zweiten Mal den Wander-Kristall holte. Auf Platz 2 landete der EV Angerberg, auf Platz 3 der MTV Rosenheim und auf Platz 4 der ESV Wörgl, der bereits zum 9. Mal in Schwoich angetreten war.



Das Team des EV Schwoich mit Obmann Erich Obermaier wickelte das 10. internationale Bergkristall-Turnier wieder in gewohnter Perfektion ab.



Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von Juli bis September 2003

JUNI:

- 29. Herz-Jesu-Fest: 9.15 Uhr Gottesdienst - anschließend Prozession
- 29. BMK Schwoich: Tag der Blasmusik mit Frühschoppenkonzert der Bundesmusikkapelle Unterlangkampfen, danach spielt die „Scheaweda-Musi“

JULI:

- 07. Pfarrwallfahrt nach Südtirol zum sel. Pater Freinademetz
- 09. Erstes Platzkonzert der BMK Schwoich. Die Platzkonzerte finden bei jeder Witterung statt!
- 11. - 13. Bataillonsschützenfest
- 16. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 19. TC Schwoich: Beach-Volleyball-Turnier für Hobbyspieler
- 23. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 30. Platzkonzert der BMK Schwoich

AUGUST:

- 06. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 10. Landjugend: Pölvenmesse
- 13. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 15. Pfarrfest
- 20. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 27. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 25. - 30. August: Pfarrwallfahrt nach Rom
- 29. TC Schwoich: Auslosung zur Vereinsmeisterschaft
- 30. TC Schwoich: Beginn der Vereinsmeisterschaft

SEPTEMBER:

- 02. Schulbeginn – 8 Uhr Eröffnungsgottesdienst
- 07. Patrozinium: 9.15 Uhr Gottesdienst, Prozession
- 24. Pensionisten: Fahrt ins Blaue
- 28. Landtagswahlen
- ab 30. Tanz mit – bleib fit (15-16.30 Uhr Volksschule)
- ab 30. Aktiv mit TILLY GYM (19.30-21 Uhr Volksschule)

Schüler als Verkehrspolizisten

Buben und Mädchen unserer Volksschule haben im Rahmen einer Aktion des Kuratoriums für Verkehrssicherheit die Geschwindigkeit von Autos gemessen und durften dabei sogar selber an die Laserpistole.

Für „brave“ Lenker gab's einen Apfel, wer zu schnell unterwegs war, wurde mit einer Zitrone „ermahnt“.



Sozialversicherung: Sprechtag 2003 - alle Termine

Pensionsversicherungsanstalt

Kufstein: Kammer für Arbeiter und Angestellte, Praxmarerstr. 4 (Telefon 05372/62701), 8-12 Uhr (jeden Dienstag)

Internationale Sprechtag der PV:

Rentenberatung bzgl. Österreich – Deutschland
Kufstein: Kammer für Arbeiter und Angestellte, Praxmarerstr. 4
8.30-12 und 13-15.30 Uhr (Terminvereinbarung erwünscht, Tel. 05 0303-0)
Termine: 23.09 und 25.11.

Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft:

Kufstein: Bezirksstelle der Wirtschaftskammer, Salurner Straße 7
9-12 Uhr (immer Freitag) (Telefon 05372/62169)
27.06., 11.07., 25.07., 08.08., 22.08., 12.09., 26.09., 10.10., 24.10.2003, 14.11., 28.11., 12.12., 19.12.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Ebbs: Gemeindeamt Ebbs
14-16 Uhr (immer Dienstag) (Telefon 0512/52067)
15.07., 19.08., 16.09., 14.10., 18.11., 02.12.



Zu einer geselligen Muttertagsfeier hatte der Pensionistenverband geladen. Im Bild Alleinunterhalter Adolf Pletzer, der für die Seywald Moidl ein Edelweiß schnitzt.